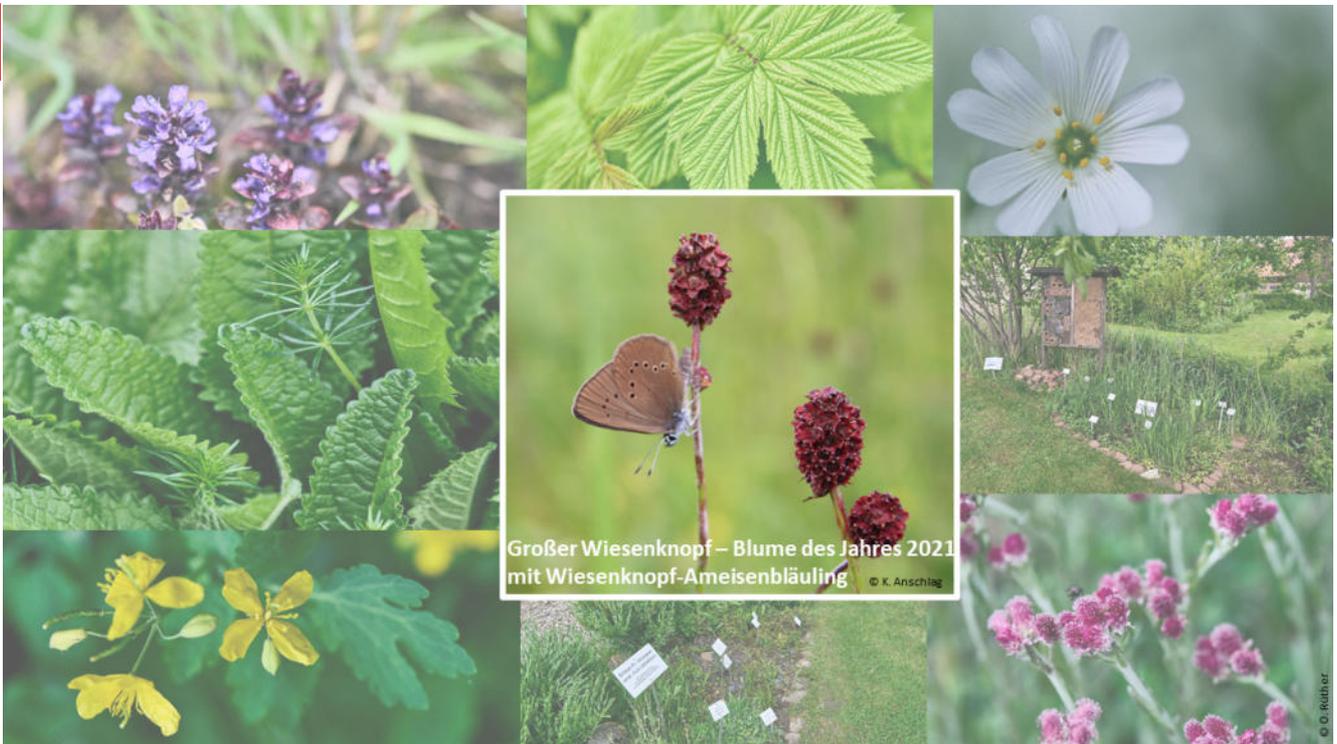


NATURA 2000-Lehrgarten der Lebensräume am Schloss Eichhof in Bad Hersfeld

Bestandsliste 2021



Der Lehrgarten der Lebensräume wurde ursprünglich als pflanzensoziologischer Grünland-Lehrgarten angelegt und mehrfach erweitert. Heute ergänzt er als lebendes Anschauungsobjekt die Aufgabengebiete der **Abteilung Naturschutz des HLNUG** rund um das **Schutzgebietsnetz Natura 2000, Arten und Lebensräume**.

Über 400 Pflanzenarten sind entsprechend ihrem Vorkommen in verschiedenen Lebensräumen auf Beeten gruppiert und alle mit einem Namensschild versehen. Es werden u. a. etwa 60 verschiedene Arten der Familie der Süßgräser gezeigt. Beete mit dem Hinweis „FFH-LRT...“ auf dem großen Schild stellen **Lebensraumtypen (LRT)** des Anhangs I der **Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie** der Europäischen Union dar. Zur Erhaltung gefährdeter Lebensräume für Pflanzen und Tiere wurde das europäische Schutzgebietsnetz NATURA 2000 ausgewiesen.

Zu sehen sind neben Pflanzen der Wiesen und Weiden Arten der Borstgrasrasen und Heiden, der feuchten Hochstaudenfluren, der Salzwiesen im Binnenland, der Kalk-Trockenrasen, der Sandrasen, verschiedener Fels-Lebensraumtypen und der Krautschicht von Buchen-, Schlucht- und Auenwäldern.

Mit wenigen Schritten gelangt man von den südhessischen Lebensraumtypen der Sand- und Steppenrasen auf Binnendünen zu den Berg-Mähwiesen der Rhön oder des Vogelsbergs. Beete mit den typischen Arten von Biotopen, die in der FFH-Richtlinie nicht berücksichtigt sind, wie Sumpfdotterblumenwiesen oder Saumgesellschaften schließen sich an. Außerdem gibt es ein Beet mit Neubürgern der Pflanzenwelt, den sogenannten Neophyten – Arten die in den letzten 500 Jahren nach Mitteleuropa gekommen sind. Viele der im Lehrgarten dargestellten LRT und Biotope sind nach dem Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) § 30 **gesetzlich geschützt**, was ein „§“ in der Bestandsliste symbolisiert.

Fast 20 % des Pflanzenbestands des Lehrgartens sind **in Hessen gefährdete oder zurückgehende Arten**, die entsprechend markiert sind. In der Bestandsliste sind die Kürzel der „Roten Liste der Farn- und Samenpflanzen Hessens“ (RL) enthalten:

Kategorien nach Roter Liste*		Markierung auf dem Schild im Lehrgarten
0	ausgestorben oder verschollen	rote Ecke
1	vom Aussterben bedroht	
2	stark gefährdet	
3	gefährdet	
G	Gefährdung anzunehmen	
R	seit jeher extrem selten	orange Ecke
V	Vorwarnliste, zurückgehende Arten	
E / T	Etablierte Neophyten/Sippen mit Etablierungstendenz	blaue Ecke, vorwiegend auf Neophyten-Beet



*HLNUG (Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie) (Hrsg.) (2019): Rote Liste der Farn- und Samenpflanzen Hessens – 5. Fassung; 254 S.; Wiesbaden.

Auf den Pflanzenschildern und in der Liste ist die **Giftigkeit** der Arten angegeben, wobei dies nur ein grober Hinweis und eine Warnung zur Vorsicht ist. Gifte kommen manchmal nur in bestimmten Teilen der Pflanzen vor, manche Pflanzen verlieren z. B. beim Trocknen (Heu) ihre Giftigkeit. Die Giftwirkung ist selbstverständlich von der Dosis und der Art der Aufnahme abhängig. Menschen und Tiere können unterschiedlich empfindlich sein.



(☠)	schwach giftig oder durch bestimmte Inhaltsstoffe (z. B. Cumarin, Oxalsäure) in größeren Mengen schädlich
☠	giftig
☠!	stark giftig (nicht anfassen!)
☠!!	sehr stark giftig (nicht anfassen!)
(☞)	Bei Kontakt mit empfindlicher Haut Hautschädigungen möglich (nicht anfassen!)

Über 20 verschiedene „**Blumen des Jahres**“ werden im Lehrgarten am Eichhof gezeigt. Die Blume des Jahres wird seit 1980 jedes Jahr von der Loki Schmidt Stiftung in Hamburg ernannt. Damit soll über die Notwendigkeit des Schutzes bedrohter Pflanzenarten und ihrer Lebensräume informiert werden. Auf kleinen Tafeln neben den Pflanzen sind einige Stichpunkte zu der jeweiligen Art zusammengestellt. In der Bestandsliste sind die Blumen des Jahres mit einer Blüte ☼ und der Jahreszahl ihrer Ernennung markiert.

Lebensraum Magerrasen, Fels und Heide

Festuco-Brometea, Koelerio-Coryneporetea, Sedo-Scleranthetea, Calluno-Ulicetea

Trocken- und Halbtrockenrasen §

FFH-Lebensraumtypen: 6210 Naturnahe Kalk-Trockenrasen und deren Verbuschungsstadien, 5130 Wacholderheiden

<i>Ajuga genevensis</i>	Heide-/Genfer Günsel		V
<i>Anthyllis vulneraria</i> subsp. <i>carpatica</i>	Karpaten-Wundklee		V
<i>Aster amellus</i>	Berg-/Kalk-Aster		2
<i>Brachypodium pinnatum</i>	Fieder-Zwenke		
<i>Briza media</i>	Gewöhnliches Zittergras		V
<i>Bromus erectus</i>	Aufrechte Trespe		E
<i>Campanula glomerata</i>	Knäuel-/Büschel-Glockenblume		V
<i>Carduus nutans</i>	Nickende Distel	☼2008	
<i>Carex caryophyllea</i>	Frühlings-Segge		
<i>Carex flacca</i>	Blaugrüne Segge		
<i>Carex humilis</i>	Erd-Segge		
<i>Carex montana</i>	Berg-Segge		
<i>Carlina vulgaris</i>	Kleine Eberwurz, Golddistel		
<i>Centaurea scabiosa</i>	Skabiosen-Flockenblume		
<i>Cirsium acaule</i>	Stängellose Kratzdistel		V
<i>Clinopodium vulgare</i>	Gewöhnlicher Wirbeldost		
<i>Dianthus carthusianorum</i>	Karthäuser-Nelke	☼1989	V
<i>Euphorbia cyparissias</i>	Zypressen-Wolfsmilch	☼!	
<i>Falcaria vulgaris</i>	Gewöhnliche Sichelmöhre		
<i>Galatella linosyris</i>	Gold-Steppenaster		3
<i>Filipendula vulgaris</i>	Kleines/Knolliges Mädesüß		2
<i>Helianthemum nummularium</i> subsp. <i>obscurum</i>	Dunkles/Eiblättriges Sonnenröschen		V
<i>Hippocrepis comosa</i>	Hufeisenklee		V
<i>Koeleria pyramidata</i>	Großes Schillergras, Pyramiden-Kammschmiele		
<i>Linum austriacum</i>	Österreichischer Lein		T
<i>Medicago lupulina</i>	Hopfenklee		
<i>Microthlaspi perfoliatum</i>	Durchwachsenblättriges Kleintäschelkraut, Stängelumfassendes Hellerkraut		
<i>Onobrychis viciifolia</i>	Saat-/Futter-Esparsette		E
<i>Ononis spinosa</i>	Dornige Hauhechel		V
<i>Peucedanum officinale</i>	Echter Arznei-Haarstrang		3
<i>Pimpinella saxifraga</i>	Kleine Bibernelle/Pimpinelle		
<i>Plantago media</i>	Mittlerer Wegerich		
<i>Poa compressa</i>	Platthalm-Rispengras, Flache Rispe		
<i>Potentilla neumanniana</i>	Frühlings-Fingerkraut		
<i>Primula veris</i>	Wiesen-Primel, Arznei-Schlüsselblume	☼2016	V
<i>Pulsatilla vulgaris</i>	Gewöhnliche Kuhschelle, Küchenschelle	☼! ☼1996	3
<i>Ranunculus bulbosus</i>	Knolliger Hahnenfuß	☼	

<i>Salvia pratensis</i>	Wiesen-Salbei	
<i>Sanguisorba minor</i> subsp. <i>minor</i>	Kleiner Wiesenknopf	
<i>Scabiosa columbaria</i>	Tauben-Skabiose	V
<i>Stachys germanica</i>	Deutscher Ziest	V
<i>Stachys recta</i>	Aufrechter Ziest	
<i>Teucrium montanum</i>	Berg-Gamander	R
<i>Thalictrum minus</i> subsp. <i>saxatile</i>	Stein-/Kleine Wiesenraute	R
<i>Trifolium campestre</i>	Feld-Klee	
<i>Veronica teucrium</i>	Großer Ehrenpreis	V
<i>Viola hirta</i>	Behaartes/Rauhaariges Veilchen	

Kalk-Pionierasen und -Schutthalden §

FFH-Lebensraumtypen:

6110 Lückige basophile oder Kalk-Pionierasen, 8160 Kalkhaltige Schutthalden

<i>Achillea nobilis</i>	Edle Schafgabe	V
<i>Acinos arvensis</i>	Gewöhnlicher Steinquendel	
<i>Bupleurum falcatum</i>	Sichelblättriges Hasenohr	
<i>Cervaria rivini</i>	Echte Hirschwurz	V
<i>Cymbalaria muralis</i>	Mauer-Zimbelkraut	E
<i>Festuca ovina</i> agg.	Schaf-Schwingel	
<i>Galeopsis angustifolia</i>	Schmalblättriger Hohlzahn	
<i>Galium glaucum</i>	Blaugrünes Labkraut	
<i>Melica ciliata</i> subsp. <i>glauca</i>	Blaugrünes/Wimper-Perlgras	
<i>Myosotis ramosissima</i>	Raues/Hügel-Vergissmeinnicht	
<i>Teucrium botrys</i>	Trauben-Gamander	V
<i>Teucrium chamaedrys</i>	Edel-Gamander	3
<i>Trifolium campestre</i>	Feld-Klee	
<i>Valerianella dentata</i>	Gezählter Feldsalat, Gezähltes Rapünzchen	V
<i>Vincetoxicum hirundinaria</i>	Weißer Schwalbenwurz ☠	



Sand- und Steppenrasen §

FFH-Lebensraumtypen: 2330 Dünen mit offenen Grasflächen, 6120 Trockene, kalkreiche Sandrasen, 6240 Subpannonische Steppen-Trockenrasen

<i>Armeria maritima</i> subsp. <i>elongata</i>	Sand-Grasnelke, Gewöhnliche Grasnelke		3
<i>Bromus tectorum</i>	Dach-Trespe		
<i>Centaurea stoebe</i> subsp. <i>australis</i>	Südliche/Rispen-Flockenblume		E
<i>Echium vulgare</i>	Natternkopf		
<i>Euphorbia seguieriana</i>	Steppen-Wolfsmilch	☠!	2
<i>Jasione montana</i>	Berg-Sandglöckchen, Jasione	☼ 1990	V
<i>Koeleria glauca</i>	Blaugraue Kammschmiele, Blaugrünes Schillergras		2
<i>Koeleria macrantha</i>	Zierliche Kammschmiele/Schillergras		V
<i>Linum perenne</i>	Stauden-/Ausdauernder Lein		V
<i>Oenothera glazioviana</i> (Störzeiger)	Rotkelchige Nachtkerze		T
<i>Potentilla argentea</i>	Silber-Fingerkraut		
<i>Potentilla recta</i>	Aufrechtes/Hohes Fingerkraut		E
<i>Rumex acetosella</i>	Kleiner Sauerampfer	(☠)	
<i>Sedum album</i>	Weißer Fetthenne		
<i>Sedum sexangulare</i>	Milder Mauerpfeffer		
<i>Stipa capillata</i>	Haar-Pfriemengras		V
<i>Stipa pennata</i>	Grauscheidiges/Echtes Federgras		3
<i>Taraxacum sectio Erythrosperma</i>	Rotfrüchtiger Löwenzahn, Schwielen-Kuhblume		
<i>Thymus pulegioides</i>	Feld-Thymian, Gewöhnlicher Arznei-Thymian		
<i>Trifolium arvense</i>	Hasen-Klee		
<i>Vicia angustifolia</i>	Schmalblättrige (Futter-)Wicke		
<i>Vulpia bromoides</i>	Trespen-Federschwingel		3
<i>Vulpia myuros</i>	Mäuseschwanz-Federschwingel		

Silikat-Felskuppen und -Schutthalden §

FFH-Lebensraumtypen: 8150 Kieselhaltige Schutthalden, 8230 Silikatfelsen mit Pioniervegetation

<i>Allium lusitanicum</i>	Berg-Lauch		
<i>Artemisia campestris</i>	Feld-Beifuß		
<i>Dianthus gratianopolitanus</i>	Pfingst-Nelke		3
<i>Geranium robertianum</i>	Ruprechtskraut, Stinkender Storchschnabel		
<i>Rumex scutatus</i>	Schild-Ampfer		
<i>Sedum acre</i>	Scharfer Mauerpfeffer	☠	
<i>Sedum rupestre</i>	Felsen-Fetthenne		
<i>Teucrium scorodonia</i>	Salbei-Gamander		

Heiden und Borstgrasrasen §

FFH-Lebensraumtypen: 2310: Trockene Sandheiden auf Binnendünen,
4030: Trockene europäische Heiden, 6230: Borstgrasrasen auf Silikatböden

<i>Antennaria dioica</i>	Gewöhnliches Katzenpfötchen		2
<i>Arnica montana</i>	Berg-Wohlverleih, Echte Arnika	(☒) ☼	1986 2
<i>Calluna vulgaris</i>	Heidekraut	☼	2019
<i>Carex leporina</i>	Hasen(pfoten)-Segge		
<i>Carex pallescens</i>	Bleiche Segge		
<i>Danthonia decumbens</i>	Dreizahn		
<i>Deschampsia flexuosa</i>	Draht-Schmiele		
<i>Dianthus deltoides</i>	Heide-Nelke	☼	2012 V
<i>Festuca filiformis</i>	Haar-Schwingel, Dünnblättriger Schafschwingel		
<i>Festuca nigrescens</i>	Horst-Schwingel		
<i>Galium saxatile</i>	Harzer Labkraut		
<i>Genista germanica</i>	Deutscher Ginster	☒	3
<i>Genista pilosa</i>	Haar-/Heide-Ginster	☒	
<i>Genista sagittalis</i>	Flügel-Ginster		3
<i>Genista tinctoria</i>	Färber-Ginster	☒	
<i>Holcus mollis</i>	Weiches Honiggras		
<i>Hypericum maculatum</i>	Kanten-Hartheu, Geflecktes Johanniskraut		
<i>Lathyrus linifolius</i>	Berg-Platterbse	☒	
<i>Luzula campestris</i>	Gewöhnliche Feld-Hainsimse		
<i>Luzula multiflora</i>	Vielblütige Hainsimse		
<i>Lychnis viscaria</i>	Pechnelke		3
<i>Meum athamanticum</i>	Bärwurz		2
<i>Nardus stricta</i>	Borstgras		V
<i>Pilosella lactucella</i>	Öhrchen-Mausohrabichtskraut		2
<i>Pilosella officinarum</i>	Gewöhnliches Mausohrabichtskraut		
<i>Poa chaixii</i>	Berg-Rispe, Rispengras		
<i>Potentilla erecta</i>	Blutwurz		
<i>Ranunculus polyanthemos</i> subsp. <i>nemorosus</i>	Hain-Hahnenfuß	☒	
<i>Vaccinium vitis-idaea</i>	Preiselbeere		3
<i>Veronica officinalis</i>	Echter Ehrenpreis		



Gewöhnliches Katzenpfötchen

Lebensraum Wiese und Weide

Molinio-Arrhenatheretea

Goldhaferwiesen §

FFH-Lebensraumtyp (nur artenreiche, typisch ausgebildete Bestände): 6520 Berg-Mähwiesen

<i>Alchemilla monticola</i>	Bergwiesen-Frauenmantel	
<i>Anemone nemorosa</i>	Busch-Windröschen	☒
<i>Carum carvi</i>	Wiesen-Kümmel	
<i>Centaurea nemoralis</i>	Hain-/Schwarze Flockenblume	
<i>Centaurea pseudophrygia</i>	Perücken-Flockenblume	
<i>Cyanus montanus</i>	Berg-Flockenblume	
<i>Geranium sylvaticum</i>	Wald-Storchschnabel	
<i>Hypochaeris maculata</i>	Geflecktes Ferkelkraut	2
<i>Phyteuma nigrum</i>	Schwarze Teufelskralle	
<i>Phyteuma spicatum</i>	Ährige Teufelskralle	
<i>Poa chaixii</i>	Berg-Rispengras	
<i>Trisetum flavescens</i>	Gewöhnlicher Goldhafer	



Berg-Flockenblume

Fettweiden

Intensivgrünland mit Tritt- und Lückenzeigern

<i>Bellis perennis</i>	Ausdauerndes Gänseblümchen	
<i>Capsella bursa-pastoris</i>	Gewöhnliches Hirtentäschel	
<i>Crepis capillaris</i>	Kleinköpfiger Pippau	
<i>Cynosurus cristatus</i>	Weide-/Kammgras	
<i>Hypochaeris radicata</i>	Gewöhnliches Ferkelkraut	
<i>Lolium perenne</i>	Deutsches Weidelgras	
<i>Matricaria discoidea</i>	Strahlenlose Kamille	E
<i>Phleum pratense</i>	Wiesen-Lieschgras	
<i>Plantago major</i> subsp. <i>major</i>	Gewöhnlicher Breit-Wegerich	
<i>Poa annua</i>	Einjähriges Rispengras	
<i>Polygonum aviculare</i> agg.	Echter Vogel-Knöterich	
<i>Prunella vulgaris</i>	Gewöhnliche Braunelle, Kleine Brunelle	
<i>Rumex obtusifolius</i>	Stumpfblatt-Ampfer	(☠)
<i>Scorzoneroidees autumnalis</i>	Herbst-(Schuppen)Löwenzahn	
<i>Senecio jacobaea</i>	Jacobs-Greiskraut	☠
<i>Stellaria media</i>	Vogelmiere	
<i>Trifolium repens</i>	Weiß-Klee	
<i>Tripleurospermum inodorum</i>	Geruchlose Kamille	
<i>Veronica serpyllifolia</i>	Quendel-Ehrenpreis	

Glatthaferwiesen §

FFH-Lebensraumtyp (nur bunt blühende, artenreiche Ausbildungen):
6510 Magere Flachland-Mähwiesen

<i>Arrhenatherum elatius</i>	Glatthafer	
<i>Betonica officinalis</i>	Heilziest	V
<i>Campanula rapunculus</i>	Rapunzel-Glockenblume	
<i>Crepis biennis</i>	Wiesen-Pippau	
<i>Galium album</i>	Weißes/Wiesen-Labkraut	
<i>Geranium pratense</i>	Wiesen-Storchschnabel	
<i>Knautia arvensis</i>	Wiesen-Knautie, Witwenblume	
<i>Pimpinella major</i>	Große Bibernelle/Pimpinelle	
<i>Tragopogon pratensis</i>	Wiesen-Bocksbart	



Ausdauerndes Gänseblümchen

Grünland (allgemein) und Frischwiesen

<i>Achillea millefolium</i>	Gewöhnliche (Wiesen-)Schafgarbe	
<i>Agrostis capillaris</i>	Rotes Straußgras	
<i>Ajuga reptans</i>	Kriechender Günsel	
<i>Alopecurus pratensis</i>	Wiesen-Fuchsschwanz	
<i>Anthoxanthum odoratum</i>	Gewöhnliches Ruchgras	(☠)
<i>Anthriscus sylvestris</i>	Wiesen-Kerbel	
<i>Bromus hordeaceus</i>	Flaum-/Weiche Trespe	
<i>Cardamine pratensis</i>	Wiesen-Schaumkraut	🌸 2006
<i>Centaurea jacea</i>	Wiesen-Flockenblume	
<i>Cerastium holsteoides</i>	Gewöhnliches Hornkraut	
<i>Dactylis glomerata</i>	Gewöhnliches/Wiesen-Knäuelgras	
<i>Festuca pratensis</i>	Wiesen-Schwingel	
<i>Festuca rubra</i> subsp. <i>rubra</i>	Echter Rot-Schwingel	
<i>Helictotrichon pubescens</i>	Flaum-Hafer	
<i>Heracleum sphondylium</i>	Wiesen-Bärenklau	(☠)
<i>Holcus lanatus</i>	Wolliges Honiggras	
<i>Lathyrus pratensis</i>	Wiesen-Platterbse	☠
<i>Leontodon hispidus</i> subsp. <i>hispidus</i>	Steifhaariger/Rauer Löwenzahn	
<i>Leucanthemum ircutianum</i>	Zahnöhrchen-Margerite	
<i>Lotus corniculatus</i>	Gewöhnlicher Hornklee	
<i>Plantago lanceolata</i>	Spitz-Wegerich	
<i>Poa pratensis</i>	Wiesen-Rispengras	
<i>Poa trivialis</i>	Gewöhnliches Rispengras	
<i>Ranunculus acris</i>	Scharfer Hahnenfuß	☠
<i>Rumex acetosa</i>	Wiesen-Sauerampfer	(☠)
<i>Saxifraga granulata</i>	Knöllchen-Steinbrech	
<i>Taraxacum sectio Ruderalia</i>	Wiesen-Löwenzahn, Kuhblume	
<i>Trifolium dubium</i>	Kleiner/Faden-Klee	
<i>Trifolium pratense</i>	Rot-Klee	
<i>Veronica chamaedrys</i>	Gamander-Ehrenpreis	
<i>Vicia cracca</i>	Vogel-Wicke	
<i>Vicia sepium</i>	Zaun-Wicke	



Knöllchen-Steinbrech



Kriechender Günsel

Lebensraum Feuchtwiese und -brache

Molinetalia, Potentillo-Polygonetalia, Juncetea maritimi

Feuchtwiesen § (Wiesen wechselfeuchter bis nasser Standorte)

<i>Achillea ptarmica</i>	Sumpf-Schafgarbe			
<i>Cirsium palustre</i>	Sumpf-Kratzdistel			
<i>Colchicum autumnale</i>	Herbst-Zeitlose	☠!!		
<i>Deschampsia cespitosa</i>	Rasen-Schmiele			
<i>Fritillaria meleagris</i>	Schachblume	☠	🌱 1993	R
<i>Juncus conglomeratus</i>	Knäuel-Binse			
<i>Lychnis flos-cuculi</i>	Kuckucks-Lichtnelke			
<i>Sanguisorba officinalis</i>	Großer Wiesenknopf		🌱 2021	
<i>Silaum silaus</i>	Wiesensilge, Wiesen-Silau			
<i>Trollius europaeus</i>	Trollblume	☠	🌱 1995	3

Pfeifengraswiesen (Wiesen wechselfeuchter, nährstoffarmer Standorte) §

FFH-Lebensraumtyp: 6410 Pfeifengraswiesen

<i>Betonica officinalis</i>	Heilziest			V
<i>Dianthus superbus</i>	Pracht-Nelke			2
<i>Galium boreale</i>	Nordisches Labkraut			3
<i>Galium verum</i>	Echtes Labkraut			
<i>Inula salicina</i>	Weiden-Alant			3
<i>Iris sibirica</i>	Sibirische Schwertlilie		🌱 2010	2
<i>Lotus maritimus</i>	Hellgelber Hornklee, Gelbe Spargelerbse			3
<i>Molinia caerulea</i>	Blaues Pfeifengras			
<i>Serratula tinctoria</i>	Färber-Scharte			2
<i>Succisa pratensis</i>	Gewöhnlicher Teufelsabbiss		🌱 2015	V
<i>Thalictrum flavum</i>	Gelbe Wiesenraute			V

Sumpfdotterblumen-Wiesen (Feuchtwiesen nährstoffreicher Standorte) §

<i>Angelica sylvestris</i>	Wald-/Wilde Engelwurz			
<i>Bistorta officinalis</i>	Schlangen-/Wiesen-Knöterich			
<i>Bromus racemosus</i>	Traubige Trespe			V
<i>Caltha palustris</i>	Sumpf-Dotterblume	(☠)	🌱 1999	V
<i>Carex disticha</i>	Zweizellige/Kamm-Segge			
<i>Cirsium oleraceum</i>	Kohl-(Kratz)Distel			
<i>Crepis paludosa</i>	Sumpf-Pippau			
<i>Geum rivale</i>	Bach-Nelkenwurz		🌱 2007	V
<i>Juncus effusus</i>	Flatter-Binse			
<i>Lotus pedunculatus</i>	Sumpf-Hornklee			
<i>Scirpus sylvaticus</i>	Wald-Simse			
<i>Senecio aquaticus</i>	Wasser-Greiskraut	☠		3

Mädesüß-Staudenfluren §FFH-Lebensraumtyp (nur entlang von Fließgewässern und Waldrändern):
6430 Feuchte Hochstaudenfluren

<i>Chaerophyllum hirsutum</i>	Rauhaariger/Berg-Kälberkropf	
<i>Epilobium hirsutum</i>	Behaartes/Zottiges Weidenröschen	
<i>Eupatorium cannabinum</i>	Gewöhnlicher Wasserdost	
<i>Filipendula ulmaria</i>	Echtes Mädesüß	
<i>Geranium palustre</i>	Sumpf-Storchschnabel	
<i>Hypericum tetrapterum</i>	Geflügeltes Johanniskraut, Flügel-Hartheu	
<i>Lysimachia vulgaris</i>	Gewöhnlicher Gilbweiderich	
<i>Lythrum salicaria</i>	Gewöhnlicher Blut-Weiderich	
<i>Polemonium caeruleum</i>	Blaue Himmelsleiter	G
<i>Scrophularia umbrosa</i>	Geflügelte Braunwurz	
<i>Stachys palustris</i>	Sumpf-Ziest	
<i>Thalictrum flavum</i>	Gelbe Wiesenraute	V
<i>Valeriana officinalis</i>	Echter Arzneibaldrian	
<i>Veronica maritima</i>	Langblättriger Ehrenpreis/Blauweiderich	☼2018 3

Kriech- und Flutrasen §

<i>Agrostis stolonifera</i>	Weißes Straußgras	
<i>Carex hirta</i>	Raue/Behaarte Segge	
<i>Elymus repens</i>	Gewöhnliche Quecke	
<i>Festuca arundinacea</i>	Rohr-Schwingel	
<i>Juncus compressus</i>	Platthalm-/Zusammengedrückte Binse	
<i>Juncus inflexus</i>	Blaugrüne Binse	
<i>Lysimachia nummularia</i>	Pfennigkraut, Gilbweiderich	
<i>Potentilla anserina</i>	Gänse-Fingerkraut	
<i>Potentilla reptans</i>	Kriechendes Fingerkraut	
<i>Ranunculus repens</i>	Kriechender Hahnenfuß	☠
<i>Rorippa sylvestris</i>	Wilde Sumpfkresse, Wildkresse	
<i>Rumex crispus</i>	Krauser Ampfer	(☠)

Salzwiesen §

FFH-Lebensraumtyp: 1340 Salzwiesen im Binnenland

<i>Apium graveolens</i>	Echte Sellerie	1
<i>Bolboschoenus maritimus</i>	Meerbinse, Gewöhnliche Strandsimse	R
<i>Hordeum jubatum</i>	Mähnen-Gerste	E
<i>Juncus compressus</i>	Platthalm-/Zusammengedrückte Binse	
<i>Lotus tenuis</i>	Schmalblättriger/Salz-Hornklee	V
<i>Ranunculus sceleratus</i>	Gift-Hahnenfuß	☠!

Lebensraum Röhricht, Sumpf und Moor

Phragmitetea, Scheuchzerio-Caricetea nigrae

Röhrichte und Großseggenriede §

<i>Carex acutiformis</i>	Sumpf-Segge	
<i>Carex otrubae</i>	Hain-/Falsche Fuchssegge	
<i>Carex riparia</i>	Ufer-Segge	
<i>Iris pseudacorus</i>	Gelbe/Wasser-Schwertlilie	☒
<i>Lycopus europaeus</i>	Ufer-Wolfstrapp	
<i>Mentha aquatica</i>	Wasser-Minze	
<i>Phalaris arundinacea</i>	Rohr-Glanzgras	
<i>Phragmites australis</i>	Gewöhnliches Schilf	
<i>Scutellaria galericulata</i>	Sumpf-/Gewöhnliches Helmkraut	
<i>Sparganium erectum</i> subsp. <i>neglectum</i>	Unbeachteter Igelkolben	

Niedermoore §, Kleinseggensümpfe §

FFH-Lebensraumtyp (bei kalkreichen Wasserverhältnissen): 7230 Kalkreiche Niedermoore

<i>Carex nigra</i>	Braune/Wiesen-Segge	
<i>Comarum palustre</i>	Blutauge	3
<i>Eriophorum angustifolium</i>	Schmalblättriges Wollgras	3
<i>Valeriana dioica</i>	Sumpf-/Kleiner Baldrian	V



Lebensraum Gebüsch und Saum

Artemisietea vulgaris, Trifolio-Geranietea

Saumgesellschaften nährstoffreicher Standorte

<i>Alliaria petiolata</i>	Lauchhederich, Knoblauchsrauke		
<i>Arctium lappa</i>	Große Klette		
<i>Artemisia vulgaris</i>	Gewöhnlicher Beifuß		
<i>Ballota nigra</i> subsp. <i>nigra</i>	Schwarznessel		
<i>Carduus crispus</i>	Krause Distel		
<i>Carduus nutans</i>	Nickende Distel		
<i>Chaerophyllum bulbosum</i>	Rüben-Kälberkropf		
<i>Chaerophyllum temulum</i>	Taumel-Kälberkropf	(☠)	
<i>Chelidonium majus</i>	Schöllkraut	☠!	
<i>Chenopodium bonus-henricus</i>	Guter Heinrich		2
<i>Cichorium intybus</i>	Gewöhnliche Wegwarte	☼ 2009	
<i>Cirsium vulgare</i>	Gewöhnliche/Lanzett-Kratzdistel		
<i>Cruciata laevipes</i>	Gewöhnliches/Bewimpertes Kreuzlabkraut		
<i>Cynoglossum germanicum</i>	Deutsche Hundszunge		
<i>Daucus carota</i>	Wilde Möhre		
<i>Dipsacus fullonum</i>	Wilde Kardendistel		
<i>Geranium robertianum</i>	Ruprechtskraut, Stinkender Storchschnabel		
<i>Geum urbanum</i>	Echte Nelkenwurz		
<i>Glechoma hederacea</i>	Gundelrebe, Gundermann		
<i>Humulus lupulus</i>	Gewöhnlicher Hopfen		
<i>Lactuca serriola</i>	Kompass-Lattich		
<i>Lamium album</i>	Weißes Taubnessel		
<i>Lamium maculatum</i>	Gefleckte Taubnessel		
<i>Lapsana communis</i>	Rainkohl		
<i>Linaria vulgaris</i>	Gewöhnliches Leinkraut		
<i>Malva sylvestris</i>	Wilde Malve		
<i>Onopordum acanthium</i>	Gewöhnliche Eselsdistel		
<i>Pastinaca sativa</i> subsp. <i>sativa</i>	Gewöhnlicher Pastinak	(☞)	
<i>Picris hieracioides</i>	Gewöhnliches Bitterkraut		
<i>Reseda lutea</i>	Wilde/Gelbe Resede		
<i>Reseda luteola</i>	Färber-Resede		
<i>Salvia verticillata</i>	Quirlblütiger Salbei		E
<i>Silene dioica</i>	Rote Lichtnelke		
<i>Silene latifolia</i> subsp. <i>alba</i>	Weißes Lichtnelke		
<i>Tanacetum vulgare</i>	Rainfarn	☠	
<i>Urtica dioica</i> subsp. <i>dioica</i>	Große Brennnessel		
<i>Verbascum densiflorum</i>	Großblütige Königskerze		
<i>Verbascum nigrum</i>	Dunkle Königskerze		

Saumgesellschaften trockener, warmer Standorte

<i>Agrimonia eupatoria</i>	Kleiner Odermennig		
<i>Anemone sylvestris</i>	Großes Windröschen	☠	2
<i>Astragalus glycyphyllos</i>	Bärenschote		
<i>Campanula rapunculus</i>	Rapunzel-Glockenblume		
<i>Clinopodium vulgare</i>	Wirbeldost		
<i>Geranium sanguineum</i>	Blut-Storchschnabel	☠	2001
<i>Hylotelephium maximum</i>	Große/Wald-Fetthenne		
<i>Hypericum hirsutum</i>	Behaartes Hartheu, Johanniskraut		
<i>Hypericum perforatum</i>	Echtes Johanniskraut, Tüpfel-Hart- heu		
<i>Lathyrus sylvestris</i>	Wald-Platterbse	☠	
<i>Origanum vulgare</i>	Gewöhnlicher Dost		
<i>Securigera varia</i>	Bunte Kronwicke/Beilwicke	☠	
<i>Silene nutans</i>	Nickendes Leimkraut		
<i>Silene vulgaris</i>	Gewöhnliches Leimkraut, Tauben- kropf		
<i>Trifolium medium</i>	Mittlerer/Zickzack-Klee		
<i>Verbascum lychnitis</i>	Mehlige Königskerze		



Lebensraum Laubwald

Quercu-Fagetea

Buchenwald flachgründiger, warmer Standorte §

FFH-Lebensraumtyp: 9150 Orchideen-Kalk-Buchenwald

<i>Aquilegia vulgaris</i>	Gewöhnliche Akelei	(☠)	☼ 1985	V
<i>Buglossoides purpureoceanulea</i>	Blauroter Steinsame, Purpurblaue Rindszunge		☼ 2000	V
<i>Campanula persicifolia</i>	Pfirsichblättrige Glockenblume			
<i>Carex digitata</i>	Finger-Segge			
<i>Carex montana</i>	Berg-Segge			
<i>Convallaria majalis</i>	Maiglöckchen	☠!!		
<i>Helleborus foetidus</i>	Stinkende Nieswurz	☠!		
<i>Hepatica nobilis</i>	Leberblümchen	☠	☼ 2013	
<i>Juniperus communis</i>	Wacholder	(☠)		V
<i>Melica nutans</i>	Nickendes Perlgras			
<i>Polygonatum odoratum</i>	Duftende Weißwurz, Salomonssiegel			
<i>Sesleria caerulea</i>	Kalk-Blaugras			
<i>Tanacetum corymbosum</i>	Straußblütige Wucherblume, Gewöhnliche Straußmargerite			V
<i>Taxus baccata</i>	Eibe	☠!!		
<i>Vincetoxicum hirundinaria</i>	Weißer Schwalbenwurz			

Buchenwald nährstoffreicher, basischer Standorte

FFH-Lebensraumtyp: 9130 Waldmeister-Buchenwald

<i>Allium ursinum</i>	Bär-Lauch			
<i>Anemone nemorosa</i>	Busch-Windröschen			
<i>Anemone ranunculoides</i>	Gelbes Windröschen	☠		
<i>Arum maculatum</i>	Gefleckter Aronstab	☠!		
<i>Cardamine bulbifera</i>	Zwiebeltragende Zahnwurz, Zwiebel-Schaumkraut			
<i>Corydalis cava</i>	Hohler Lerchensporn	☠!		
<i>Galium odoratum</i>	Waldmeister	(☠)		
<i>Hedera helix</i>	Efeu	☠		
<i>Hepatica nobilis</i>	Leberblümchen	☠	☼ 2013	
<i>Hordelymus europaeus</i>	Waldgerste			



Bär-Lauch

Buchen- und Edellaubmischwälder

Lebensraum für zahlreiche Fledermausarten nach Anhang II der FFH-Richtlinie

<i>Adoxa moschatellina</i>	Moschuskraut	
<i>Asarum europaeum</i>	Europäische Haselwurz	☒
<i>Athyrium filix-femina</i>	Wald-/Gewöhnlicher Frauenfarn	
<i>Bromus benekenii</i>	Benekens-/Frühe Waldtresse	
<i>Campanula trachelium</i>	Nesselblättrige Glockenblume	
<i>Carex sylvatica</i>	Wald-Segge	
<i>Corydalis solida</i>	Finger-Lerchensporn	☒!
<i>Daphne mezereum</i>	Seidelbast	☒!!
<i>Ficaria verna</i>	(Knöllchen-)Scharbockskraut	(☒)
<i>Galeobdolon luteum</i>	Kleine/Echte Goldnessel	
<i>Galeobdolon montanum</i>	Berg-Goldnessel	
<i>Hypericum pulchrum</i>	Schönes Johanniskraut/Hartheu	
<i>Lathyrus vernus</i>	Frühlings-Platterbse	☒
<i>Melica uniflora</i>	Einblütiges Perlgras	
<i>Mercurialis perennis</i>	Wald-/Ausdauerndes Bingelkraut	(☒)
<i>Polygonatum verticillatum</i>	Quirlblättrige Weißwurz	☒
<i>Primula elatior</i>	Große Schlüsselblume, Hohe Primel	
<i>Pulmonaria officinalis</i>	Echtes/Geflecktes Lungenkraut	
<i>Sanicula europaea</i>	Wald-Sanikel	
<i>Scrophularia nodosa</i>	Knotige Braunwurz	
<i>Viola reichenbachiana</i>	Wald-Veilchen	



Buchenwald bodensaurer, nährstoffarmer Standorte

FFH-Lebensraumtyp: 9110 Hainsimsen-Buchenwald

<i>Deschampsia flexuosa</i>	Draht-Schmiele		
<i>Digitalis purpurea</i>	Roter Fingerhut	☒!!	
<i>Dryopteris carthusiana</i>	Gewöhnlicher Dornfarn, Dorniger Wurmfarne	☒	
<i>Dryopteris filix-mas</i>	Männlicher/Gewöhnlicher Wurmfarne	☒	
<i>Hieracium murorum</i>	Wald-Habichtskraut		
<i>Hieracium sabaudum</i>	Savoyer Habichtskraut		
<i>Luzula luzuloides</i> subsp. <i>luzuloides</i>	Weißer/Schmalblättrige Hainsimse		
<i>Luzula pilosa</i>	Behaarte Hainsimse		
<i>Luzula sylvatica</i>	Wald-Hainsimse		
<i>Maianthemum bifolium</i>	Zweiblättriges Schattenblümchen	☒	
<i>Milium effusum</i>	Wald-Flattergras		
<i>Oxalis acetosella</i>	Wald-Sauerklee	(☒)	
<i>Poa nemoralis</i>	Hain-Rispengras		
<i>Viola riviniana</i>	Hain-Veilchen		♻️ 2002

Schluchtwälder §, Edellaubwälder auf Hang- und Blockschutt §

FFH-Lebensraumtyp: 9180 Schlucht- und Hangmischwälder

<i>Acer pseudoplatanus</i>	Berg-Ahorn		
<i>Actaea spicata</i>	Christophskraut	(☒)	
<i>Aruncus dioicus</i>	Wald-Geißbart	(☒)	V
<i>Asplenium scolopendrium</i>	Hirschzunge		
<i>Corydalis cava</i>	Hohler Lerchensporn	☒!	
<i>Corylus avellana</i>	Hasel		
<i>Cynoglossum germanicum</i>	Deutsche Hundszunge		
<i>Festuca altissima</i>	Wald-Schwingel		
<i>Geranium robertianum</i>	Ruprechtskraut, Stinkender Storchschnabel		
<i>Lunaria rediviva</i>	Wildes/Ausdauerndes Silberblatt		
<i>Petasites albus</i>	Weißer Pestwurz		
<i>Polypodium vulgare</i>	Gewöhnlicher Tüpfelfarn, Engelsüß		
<i>Polystichum aculeatum</i>	Gelappter/Dorniger Schildfarn	☒	
<i>Ranunculus lanuginosus</i>	Wolliger Hahnenfuß		
<i>Ribes alpinum</i>	Berg-/Alpen-Johannisbeere		
<i>Ribes uva-crispa</i>	Stachelbeere		

Auenwälder §

FFH-Lebensraumtyp: 91E0 Auenwälder mit Erlen, Eschen und Weiden an Fließgewässern

<i>Cardamine amara</i>	Bitteres/Kressen-Schaumkraut	
<i>Carex pendula</i>	Hänge-Segge, Riesen-Segge	
<i>Carex remota</i>	Winkel-Segge	
<i>Euonymus europaeus</i>	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen, Europäisches Pfaffenhütchen	☠!
<i>Festuca gigantea</i>	Riesen-Schwingel	
<i>Ficaria verna</i>	Knöllchen-Scharbockskraut	(☠)
<i>Lysimachia nemorum</i>	Hain-Gilbweiderich	
<i>Matteuccia struthiopteris</i>	Straußenfarn	
<i>Phalaris arundinacea</i>	Rohr-Glanzgras	
<i>Prunus padus</i> subsp. <i>padus</i>	Gewöhnliche Traubenkirsche	☠
<i>Ribes rubrum</i>	Rote Johannisbeere	
<i>Rumex sanguineus</i>	Hain-/Blut-Ampfer	
<i>Salix fragilis</i>	Bruch-Weide	
<i>Stachys sylvatica</i>	Wald-Ziest	
<i>Stellaria nemorum</i>	Wald-/Hain-Sternmiere	
<i>Veronica montana</i>	Berg-Ehrenpreis	
<i>Viburnum opulus</i>	Gewöhnlicher Schneeball	☠



Lebensräume mit Neubürgern der Pflanzenwelt

Neubürger der Pflanzenwelt (Neophyten)

<i>Bunias orientalis</i>	Orientalisches Zackenschötchen	E
<i>Echinops spec.</i>	Kugeldistel	T/E
<i>Erigeron annuus</i>	(Einjähriges) Feinstrahl-Berufkraut	E
<i>Fallopia japonica</i>	Japanischer Staudenknöterich, Flügelknöterich	E
<i>Galinsoga quadriradiata</i>	Behaartes/Zottiges Franzosen- kraut	E
<i>Helianthus tuberosus</i>	Topinambur	E
<i>Hesperis matronalis</i>	Gewöhnliche Nachtviole (☠)	E
<i>Impatiens glandulifera</i>	Indisches/Drüsiges Springkraut	E
<i>Lupinus polyphyllus</i>	Vielblättrige/Stauden-Lupine ☠!	E
<i>Lysimachia punctata</i>	Tüpfelstern, Drüsiger Gilbweiderich	E
<i>Oenothera biennis</i>	Gewöhnliche/Zweijährige Nacht- kerze	E
<i>Oenothera glazioviana</i>	Rotkelchige Nachtkerze	T
<i>Pilosella aurantiaca</i>	Orangerotes Mausohr-Habichts- kraut	E
<i>Senecio inaequidens</i>	Schmalblättriges Greiskraut ☠	E
<i>Solidago canadensis</i>	Kanadische Goldrute	E
<i>Solidago gigantea</i>	Späte/Riesen-Goldrute	E
<i>Telekia speciosa</i>	Gewöhnliche Telekie	T
<i>Veronica persica</i>	Persischer Ehrenpreis	E



Topinambur



Indisches Springkraut

Lebensraum Dorf und Stadt:

Wildkräuter im Siedlungsbereich

(außerhalb des Lehrgartens am weißen Bürogebäude)

<i>Ballota nigra</i> subsp. <i>nigra</i>	Schwarznessel	
<i>Chenopodium bonus-henricus</i>	Guter Heinrich	2
<i>Hordeum murinum</i>	Mäusegerste	
<i>Leonurus cardiaca</i> subsp. <i>villosus</i>	Wolliger Löwenschwanz, Herzgespann	E
<i>Marrubium vulgare</i>	Gewöhnlicher Andorn	1
<i>Pseudofumaria lutea</i>	Gelber Lerchensporn	E
<i>Sambucus nigra</i>	Schwarzer Holunder	
<i>Sonchus asper</i>	Raue Gänsedistel	
<i>Verbena officinalis</i>	Echtes Eisenkraut	

Im Lehrgarten der Lebensräume finden **Schulungen und Fortbildungen** zu Natura 2000-Themen für beruflich im Naturschutz und in der Land- und Forstwirtschaft tätige Personen statt, meist mit anschließender Exkursion in die Umgebung. Öffentliche Führungen für interessierte Laien werden regelmäßig angeboten, auch als Kooperationsveranstaltungen mit dem Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH) und seinem direkt angrenzenden Arzneipflanzengarten sowie Schaubeeeten mit Pflanzenarten, die zur Energiegewinnung oder als Bienenweide angebaut werden.

Gruppen haben die Möglichkeit, gesonderte **Besichtigungstermine** mit Rundgängen zu verschiedenen Schwerpunkten zu vereinbaren. Es können auch **Naturerlebnis-Veranstaltungen** für Kindergruppen und Schulklassen gebucht werden. Denn nur was man kennt und möglichst mit allen Sinnen erlebt hat, kann man auch schätzen und schützen!

Bei allgemeinen Fragen zur **Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie** und zum Schutzgebietsnetz **NATURA 2000** in Hessen wenden Sie sich bitte an:

**Hessisches Landesamt
für Naturschutz, Umwelt
und Geologie**

Abteilung Naturschutz
Europastraße 10
35394 Gießen

Tel. 0641/20086-58 (Zentrale)

Wenn Sie Fragen zum **Lehrgarten** haben oder an einer Führung interessiert sind, nehmen Sie bitte Kontakt auf mit:

**Hessisches Landesamt
für Naturschutz, Umwelt
und Geologie**

Standort Eichhof
Schlossstraße 7
36251 Bad Hersfeld

Tel. 06621/9228-17 (U. Engel)

E-Mail: naturschutz@hlnug.hessen.de
Internet: www.hlnug.de

Der Lehrgarten im Internet

www.hlnug.de/themen/naturschutz/lebensraeume-und-biotopkartierungen/lehrgarten-der-lebensraeume

Hier finden Sie alle Informationen rund um Veranstaltungen im Lehrgarten sowie eine Präsentation über den Lehrgarten und Poster zu verschiedenen Pflanzen und Lebensräumen.

Wir laden ein zum Entdecken der Pflanzenvielfalt!



Text: U. Engel,
Fotos:
K. Anschlag: Titel (Mitte)
U. Engel: S. 2, 4, 7, 9, 12, 14, 16, 19
O. Rüter: Titel, S. 6, 8, 15, 18, 20
Stand: 8/2021



Für eine lebenswerte Zukunft